

Ausgabe 49 Juni 2011

Pfarrer Otto Gleinser feiert 70. Geburtstag





TVB-Ortsausschuss

Obmann-Wechsel

Stefan Sailer als neuer Ortsobmann übernimmt die Führung der TVB-Ortsstelle Wenns-Piller. Dieser Führungswechsel wurde bei der AR-Sitzung vom 28.04.2011 offiziell bescheinigt.

Martin Winkler bleibt weiterhin im Ortsausschuss tätig und übernimmt nach wie vor die Gästeehrungen bei den Platzkonzerten.

Lois Gundolf, unser neuer Außendienstmitarbeiter, betreut mit Einsatzfreude das Wegenetz.

Der Ortsausschuss Wenns-Piller mit Stefan Sailer freut sich auf die Herausforderungen und wird sie mit voller Energie umsetzen.

Neuer Ausschuss

Obmann: Stefan Sailer

Stellvertreterin: Andrea Lechleitner

Bgm. Walter Schöpf, Martin Winkler, Heinrich Hofer, Reinhold Werth, Walter Hairer, Manfred Gaim, Bernhard Röck, Elisabeth Röck



v. li nach re: Karin Thurner, Andrea Lechleitner (Obmann-Stellvertreterin), Stefan Sailer (Obmann) Walburga Roth, Bernhard Röck, Bgm. Walter Schöpf, Martin Winkler, Reinhold Werth, Walter Hairer, Thomas Neuner fehlende Personen: Elisabeth Röck, Heinrich Hofer, Manfred Gaim

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: GEMEINDE WENNS, BÜRGERMEISTER WALTER SCHÖPF
Redaktion und für den Inhalt verantwortlich:
OSR Leonhard Rundl Olga Rundl Inge Moser HOL Richard Neururer
Layout: Olga Rundl
Druck: Alpendruck, 6460 Imst

Druck: Alpendruck, 6460 Imst Auflage: 800 Stück

Namentlich gezeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen sich nicht unbedingt mit der des Herausgebers oder der Redaktion decken.

Bauernkalender

JULI

Fängt der Juli mit Tröpfeln an, wird man lange Regen han.

Im Juli muss vor Hitze braten, was im September soll geraten.

An Sankt Ann (26.) fangen die kühlen Morgen an.

AUGUST

Fängt der August mit Donnern an, er's bis zum End' nicht lassen kann.

Wie das Wetter an Kassian (13.), so hält es mehrere Tage an.

Wie Bartholomäitag (24.) sich hält,

so ist der ganze Herbst bestellt.

SEPTEMBER

Ist Regina (07.) warm und wonnig,

bleibt das Wetter lange sonnig.

Donnert's im September noch, liegt der Schnee zu Weihnacht hoch.

Wenn Matthäus (21.) weint statt lacht,

Essig aus dem Wein er macht.

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE

22. AUGUST 2011

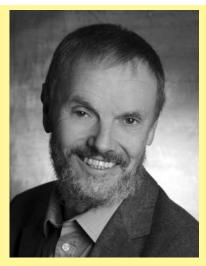
E-Mail:

olga.rundl@aon.at





GEMEINDE AKTUELL



Liebe Leserinnen und Leser der Wenner Gemeindezeitung!

BAUGEBIET LANGEGERTE

Im Weiler Langegerte stehen ab sofort 20 Bauplätze zur Verfügung. Die komplette Erschlie-Bung erfolgt bis Herbst seitens der Gemeinde. Die Bauplatzgrößen variieren zwischen 400 m² und 650 m². Der Großteil der Bauplätze ist für eine Einzelbebauung vorgesehen. Bei Bedarf ist auch eine verdichtete Bauweise (Doppelte Wohnbauförderung!!) möglich. Eine verdichtete Bauweise verlangt, dass sich die zwei Bauobjekte an einem Punkt (z. Bsp. Garagen oder Terrassen) berühren. Die Grundstückspreise sind gestaffelt und belaufen sich pro m² auf 60,00 EUR, 70,00 EUR, 90,00 EUR und 100,00 EUR. Erfreulich ist, dass bei der nächsten Gemeinderatssitzung schon die ersten Plätze vergeben werden. Der vollständige Plan über dieses Baugebiet liegt im Gemeindeamt auf.

JAHRESRECHNUNG 2010

Trotz eines Voranschlages von –197 000,00 EUR ist es uns gelungen, das Wirtschaftsjahr 2010 mit einem Plus von 89 000,00 EUR abzuschließen. Dies war durch Umschichtungen, durch Einsparungen und vor allem aber durch eine verantwortungsvolle Wirtschaftsweise möglich. Ich bedanke mich beim Gemeinderat für die einstimmige Entlastung!

FRÜHJAHRSPUTZ

Der Frühjahrsputz fand am 16. April statt. Die Teilnehmerzahl war zufriedenstellend. Trotzdem muss ich bemängeln, dass leider einige wenige Vereine diese Aktion, die der ganzen Gemeinde zugute kommt, boykottieren. Ich appelliere an dieser Stelle an das Verantwortungsbewusstsein und an die Solidarität der Verantwortlichen. Vielen Dank für die Teilnahme an dieser jährlichen Säuberungsaktion.

AUSBILDUNG IM OUTDOOR – BEREICH

Durch den Boom in der Freizeitindustrie ist die Nachfrage nach qualifiziertem Personal in letzter Zeit enorm angestiegen. Aus diesem Grund haben Outdoor – Unternehmen zusammen mit Fachleuten das Projekt "Outdoor – Akademie" ins Leben gerufen, um im Bereich der Grundausbildung als auch bei der Fortbildung sowohl für den Arbeitnehmer als auch für den Arbeitgeber Akzente zu setzen. Personen, die eine Aus- oder Weiter-

bildung für Outdoor – Berufe absolvieren, erhalten 50 % der Ausbildungskosten refundiert. Nähere Auskünfte erteilt das Regionalmanagement Imst – www.regio-imst.at; Tel.: 05417/ 20 018

GRATULATION

Melanie Wille bekam am 04. Mai den Meisterbrief als Konditormeisterin überreicht.

Carina Mark, Lehrling im dritten Lehrjahr bei Blumen Andy, erreichte beim diesjährigen Landeslehrlingswettbewerb den ausgezeichneten 2. Platz.

Herzliche Gratulation!

TRINKWASSER

Die Arbeiten bei den Hochbehältern Schweizerhof und Bichl, die wir im November 2010 begannen aber wegen des verfrühten Kälteeinbruchs nicht mehr zu Ende bringen konnten, sind in der Zwischenzeit fertiggestellt und in Betrieb. Durch diese neuen Behälter wird in diesen Weilern nicht nur die Wasserhygiene sondern auch die Trinkwasserversorgung für die Zukunft gesichert.

SCHULSCHLUSS

Am Ende des Schuljahres bedanke ich mich bei den Lehrpersonen und den Kindergärtnerinnen für ihren Einsatz zum Wohle unserer Kinder und Schüler und wünsche allen erholsame Ferien.

Euer Bürgermeister Walter Schöpf

Aus der Gemeindestube

Gemeinderatssitzung am 14. April 2011

TAGESORDNUNG

- 1. Agrargemeinschaft Wenns: Jahresabschluss 2010 und Jahresvoranschlag 2011
- 2. Agrargemeinschaft Straßbergalpe: Jahresabschluss 2010 und Jahresvoranschlag 2011
- 3. Beschlussfassung über die Auflassung der Allgemeinen Sonderschule Wenns (geführt in der Organisationsform einer Sonderschulklasse) bei der Landesregierung im Sinne des § 55 TSchOG
- **4.** Beratung und Beschlussfassung über die Flächenwidmungsplanänderung im Bereich der Gst.Nr. 3933 und Gst.Nr. 3934 (Schranz Franz) von derzeit Freiland in landwirtschaftliches Mischgebiet
- 5. Anfragen, Anträge, Allfälliges

KUNDMACHUNG

Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen, da aufgrund der Abwesenheit der Buchhalterin (AGM Wenns) noch keine vollständigen Unterlagen vorliegen.

Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Jahresabschluss 2010 und den Jahresvoranschlag 2011 der Agrargemeinschaft Straßbergalpe in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Zu Tagesordnungspunkt 3.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, aufgrund der geringen Schülerzahl die allgemeine Sonderschule Wenns (geführt in der Organisationsform einer Sonderschulklasse) gem. § 54 Abs. 1 TSchOG aufzulassen und die Auflassung gem § 55 TSchOG bei der Landesregierung zu beantragen.

Zu Tagesordnungspunkt 4.:

Der Gemeinderat beschließt, den von der Fa. Plan Alp ausgearbeiteten Entwurf einer Flächenwidmungsplanänderung im Bereich - Bichl von Teilfächen der Gpn 3933 und 3944 im Ausmaß von rd. 570 m² von derzeit Freiland gem. § 41 Abs. 1 TROG 2006 in landwirtschaftliches Mischgebiet gem. § 40 Abs. 5 TROG 2006 lt. planlicher Darstellung und Legende der Fa. Plan Alp, Innsbruck entsprechend den Bestimmungen des § 64 Abs. 1 TROG 2006, ab dem Tag der Kundmachung durch vier Wochen während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufzulegen. Gleichzeitig hat der Gemeinderat die Änderung beschlossen.

Zu Tagesordnungspunkt 5. (Zusatzpunkt 1.):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den vorliegenden Haltestellenvertrag zwischen dem Verkehrsverbund Tirol, Sterzinger Straße 3, 6020 Innsbruck und der Gemeinde Wenns, Unterdorf 9, 6473 Wenns abzuschließen und zu unterzeichnen.

Zu Tagesordnungspunkt 6. (Zusatzpunkt 2.):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Flurbereinigungsübereinkommen Agrargemeinschaft Wenns, Reinstadler Gallus, Reinstadler Peter und öffentliches Gut, betreffend Teilfläche 3, welche aus der Gst.Nr. 3058/10 der AGM Wenns zur Gst.Nr. 4428 im Eigentum des öffentlichen Gutes zugeschrieben wird abzuschließen. Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat, die Trennfläche 3 in das öffentliche Gut zu widmen.



Gemeinderatssitzung am 16. Mai 2011

TAGESORDNUNG

- 1. Beratung und Beschlussfassung über die Protokolle vom 30.03.2011 und 14.04.2011
- 2. Agrargemeinschaft Wenns: Jahresabschluss 2010 und Voranschlag 2011
- 3. Beratung und Beschlussfassung über die Grundabtretung im Bereich Larchach betreffend Wille Johann, Teilfläche 3 im Ausmaß von 26 m² und Wille Josef, Teilfläche 1 im Ausmaß von 6 m², gemäß Vermessungsurkunde AVT ZT-GmbH, Imst (GZ: 56702/11) und gleichzeitiger Widmung dieser Teilflächen in das Öffentliche Gut
- 4. a) Beratung und Beschlussfassung über den Grundtauschvertrag zwischen der Gemeinde Wenns und der Alpenländischen Heimstätte, gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m.b.H, 6020 Innsbruck
 - b) Beratung und Beschlussfassung über den Kaufvertrag zwischen der Gemeinde Wenns und Gundolf Arnold, Brennwald 377, 6473 Wenns, betreffend Gst.Nr. 1182/3
- **5.** Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung des Überprüfungsausschusses mit nachfolgender Namhaftmachung bzw. über die Wahl in diesen Ausschuss
- 6. Anfragen, Anträge, Allfälliges

KUNDMACHUNG

Zu Tagesordnungspunkt 1.:

Das Protokoll vom 21.12.2009 wird vom Gemeinderat genehmigt und unterfertigt.

Zu Tagesordnungspunkt 2.:

Der Gemeinderat beschließt, den Jahresabschluss 2010 und den Jahresvoranschlag 2011 der Agrargemeinschaft Wenns in der vorliegenden Form zu genehmigen

Zu Tagesordnungspunkt 3.:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Grundabtretung im Bereich Larchach entsprechend der Vermessungsurkunde AVT ZT-GmbH, Imst (GZ: 56702/11) wie folgt:

- Trennfläche 3 im Ausmaß von 26 m² von Herrn Wille Johann, Larchach 583, Wenns an das Öffentliche Gut gemäß Grundsatzbeschluss zu einem Quadratmeterpreis von EUR 21,80 und
- Trennfläche 1 im Ausmaß von 6 m² von Herrn Wille Josef, Larchach 591, Wenns an das Öffentliche Gut gemäß Grundsatzbeschluss zu einem Quadratmeterpreis von EUR 7,27.

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat diese Trennflächen in das Öffentliche Gut zu widmen. Weiters ermächtigt der Gemeinderat den Bürgermeister zur Durchführung gemäß § 15 LiegTeilG.

Zu Tagesordnungspunkt 4.:

- a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig den vorliegenden Grundtausch- und Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Gemeinde Wenns und der Alpenländischen Heimstätte, gemeinnützige Wohnungsbauund Siedlungsgesellschaft m.b.H, 6020 Innsbruck betreffend der Gst.Nr. 1182/3 (AH Innsbruck) und der neugebildeten Gst.Nr. 2900/25 (Gemeinde Wenns gem. Parzellierungsvorschlag Variante 4 der Vermessung OPH Stanz zu GZ 6028/11/H vom 14.4.2011) zu genehmigen und zu unterfertigen.
- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die durch den o.a. Grundtausch- und Dienstbarkeitsvertrag erworbene Gst.Nr.1182/3 an Herrn Gundolf Arnold, Brennwald zu einem Pauschalpreis von EUR 203.364,00 zu verkaufen.



Zu Tagesordnungspunkt 5.:

Der Gemeinderat beschließt, auf Grund der vorliegenden Amtsverzichtserklärungen sämtlicher Mitglieder des Überprüfungsausschusses einen künftigen Überprüfungsausschuss mit drei Mitgliedern neu zu bestellen. Die Namhaftmachung wird gesondert kundgemacht.

Zu Tagesordnungspunkt 6. (Zusatzpunkt):

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Sperrmüllzeiten im Recyclinghof abzuändern, wobei über den genauen Ablauf eine amtliche Mitteilung folgt.

Hundeleinenzwang:

Aus gegebenem Anlass möchte ich euch darüber informieren, dass in der Gemeinde Wenns eine Verordnung über das Halten von Hunden besteht, die vor allem den **Leinenzwang**, **Hundekotaufnahmepflicht** und die **Registrierungspflicht** beinhaltet.

Auszug aus der Hundehalteverordnung:

§ 4 Leinenzwang

An öffentlichen Orten im Ortsgebiet, das ist ein baulich zusammenhängender Teil des Siedlungsgebietes sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Stiegenhäusern/Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, Weide- und Almgebieten müssen Hunde an der Leine geführt werden.

Während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung sind Dienst-, Jagd- und Rettungshunde oder Behinderten-, Begleit- und Therapiehunde von der Leinenpflicht ausgenommen.

Auf die Bestimmungen im Tiroler Jagdgesetz § 35 Abs. 2 lit. c wird ebenfalls hingewiesen.

§ 5 Hundekotaufnahmepflicht

Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden sind verpflichtet, die durch die Hunde verursachten Verunreinigungen (Hundekot) sofort zu entfernen. Als Hundebesitzer gilt, wer darüber zu entscheiden berechtigt ist, wie oder durch wen der Hund zu beaufsichtigen ist.

§ 6 Hundemarken

Für jeden im Gebiet der Gemeinde Wenns gehaltenen Hund gibt die Gemeinde Wenns als Erkennungszeichen eine mit einer Nummer versehene Hundemarke aus.

In letzter Zeit vermehrten sich die Anzeigen von Hundehaltern und von Nicht-Hundehaltern, dass sehr viele Hunde nicht gemeldet sind. Aus diesem Grund werden jene Hundehalter, die ihren Hund noch nicht registriert haben, aufgefordert, dieser Verpflichtung umgehend nachzukommen, ansonsten mit empfindlichen Geldstrafen zu rechnen ist.

§ 7 Strafbestimmungen

Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung können gemäß § 18 Abs. 2 TGO, LGBl. Nr. 36/2001 i.d.g.F. von der Gemeinde Wenns mit einer Geldstrafe bis zu 1.820,- Euro bestraft werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich darüber informieren, dass im Bereich der alten Straße, bei der Farmie-Kreuzung, im Bereich Langegerte-Abzweigung Schopf und im Bereich zwischen der Metzgerei Krug und M-Preis "Hundekot-Stationen" aufgestellt werden, damit ein problemloses Entfernen von Hundekot möglich ist. Ich appelliere an die Vernunft jedes einzelnen Hundebesitzers dieses Angebot anzunehmen und somit einen Beitrag für eine saubere Umgebung zu leisten.

Der Amtsleiter Mag.iur. Hannes Seiser



2.Wirtzchaftztag ein voller Erfolg WENNS

Wenner Unternehmen stellten sich vor

Der zweite Wenner Wirtschaftstag war wieder ein voller Erfolg. Gerade recht zum einjährigen Jubiläum der Werbetätigkeiten von "I Love Wenns" dem Wenner Wirtschaftsbund, veranstalteten deren Mitgliedsbetriebe den mittlerweile schon zweiten Wirtschaftstag. Der Wettergott hatte ein Einsehen und ließ pünktlich zu Veranstaltungsbeginn die Sonne scheinen. So arrangierten sich die Unternehmen direkt in der Dorfmitte mit ihren Standln und boten den Besuchern viele interessante und vor allem leckere Highlights an. Neben den vie-



len tollen Aktionsangeboten gab es für die jungen Besucher ein abwechslungsreiches Kinderprogramm, auch für musikalische Unterhaltung war den ganzen Tag gesorgt. Den Abschluss bildete wieder die Ziehung der großen Tombola mit vielen glücklichen Gewinnern. Der "I Love Wenns Wirtschaftsbund" bedankt sich hiermit bei allen Sponsoren, Beteiligten und Besuchern für den überaus gelungenen Wirtschaftstag 2011!















Eröffnung des Museum Stamserhaus Tag der offenen Tür

Am Sonntag, den 10. Juli 2011, wird das Museum im Stamserhaus mit einem Festakt um 09:30 Uhr offiziell eröffnet.



Nachdem das Haus mit der "Krippenausstellung 150 Jahre Krippenverein Wenns" bereits seine Pforten geöffnet hatte, konnte die Wenner Bevölkerung bereits einen Einblick in das Innenleben des restaurierten Stamserhauses gewinnen. Mit der offiziellen Eröffnung und Inbetriebnahme des Museums geht ein lang gehegter Wunsch nach einer kulturellen Bereicherung für unser Dorf in Erfüllung. Eine ständige Krippenausstellung mit wechselnden Exponaten wird schwerpunktmäßig weiterhin gezeigt.



Die Wenner Fasnacht, Werke von Georg Mathäus Vischer und unterschiedliche Wechselausstellungen werden das Angebot für die Museumsbesucher in Zukunft abrunden.

Anlässlich der Einweihung wird am Eröffnungstag ein Tag der offenen Tür abgehalten, bei dem alle Interessierten das Stamserhaus zum Nulltarif besuchen können.

Das Museum wird in Zukunft saisonal geöffnet sein und für Einheimische und Gäste ein neues kulturelles Angebot darstellen.



<u>Festprogramm der Eröffnungsfeier</u> <u>am Sonntag, 10. Juli 2011</u>

09:30 Empfang der Ehrengäste vor dem Kriegerdenkmal durch Bgm. Walter Schöpf und die Ehrenformationen von Musikkapelle, Schützen und Feuerwehr

> Anschließend Begrüßung durch Bgm. Walter Schöpf

Festansprachen

Einweihung des Museums durch Pfarrer Mag. Otto Gleinser

Besichtung des Museums

Bei guter Witterung wird im Bereich Kriegerdenkmal und Stamserhaus die Feier auch im Freien bei Speis und Trank mit musikalischer Umrahmung bis 17:00 Uhr ausklingen.

Die Bevölkerung von Wenns ist zur Eröffnungsfeier und zum Tag der offenen Tür recht herzlich eingeladen.

> Für den Museumsverein Peter Riml - Obmann



<u>Öffnungszeiten Sommersaison 2011:</u>

vom 10. Juli bis 15. Oktober 2011

Jeden Mittwoch und Samstag von 13.00 bis 18.00 Uhr

Für Gruppen wird das Museum auf Anfrage auch kurzfristig geöffnet.

Eintrittspreise: Erwachsene EUR 4,- Kinder bis 14 Jahre frei, Gruppen ab 25 Personen EUR 3,-

GEBURTSTAGSFEIER VON PFARRER OTTO GLEINSER

Am 22. Mai feierte unsere Pfarrgemeinde den 70. Geburtstag von Herrn Pfarrer Mag. Cons. Otto Gleinser.

Musikkapelle, Schützen und Feuerwehr geleiteten den Pfarrer bis zur Kirchentür, wo ihn der Kirchenchor mit dem Lied "In die Berg bin i gern" empfing. Die heilige Messe wurde vom Jugendchor und dem Kirchenchor feierlich musikalisch gestaltet.

Anschließend gratulierte Bürgermeister Walter Schöpf dem Jubilar und überreichte ihm einen Reisegutschein für einen Erholungsurlaub als Geschenk der Gemeinde und des Pfarrgemeinderates. In seiner Rede bedankte er sich beim Herrn Pfarrer für die 15 jährige Tätigkeit in unserer Pfarre, besonders für das kulturelle Engagement. Der Bürgermeister erwähnte dabei besonders die Renovierung der Sakristei und der Fastenbilder, der



Kapelle in der Pitze, der Orgeln in St. Margarethen und in der Pfarrkirche.

Für dieses letzte Projekt überreichte Florian Schranz stellvertretend für die Vereine einen Scheck über 3.582,- EUR.

Pfarrer Otto Gleinser bedankte sich für diese großzügige Spende und meinte, damit wäre jetzt auch die Kirchenorgel bezahlt.

Zum Ausklang der Feier gab es dann eine Agape vor dem Pfarrsaal

WIR TRAUERN UM

: †

Erwin Weber, Brennwald 348/1, verstorben am 31.03.
Frieda Maass, Amishaufen 543, verstorben am 11.05.
Klaudia Raich, Matzlewald 866/2, verstorben am 18.05.
Gerda Bair, Farmie 422, verstorben am 30.05.



Orgel der Pfarrkirche Wenns erklingt in neuem Glanz

Im Frühjahr 2011 wurde unsere Kirchenorgel einer Restaurierung durch den Orgelbaumeister Christian Eiter aus Schlitters im Zillertal unterzogen, der auch die Orgel in der St. Margarethen Kirche renoviert hat. Vor allem Ledertaschen, Bälge und Kegel wurden ausgetauscht bzw. repariert und in diesem Zusammenhang grundlegend gereinigt. Alle Pfeifen wurden neu intoniert und gestimmt. Die Instandsetzungsarbeiten konnten in der Karwoche abgeschlossen werden. Die Renovierungskosten belaufen sich auf EUR 25.000.

Unsere Kirchenorgel stammt aus dem Jahre 1850 und wurde von Orgelbauer Franz Weber aus Oberperfuß geschaffen. Im Jahre 1965 auf Initiative von Pfarrer Friedrich Jesacher und OSR und Organist Franz-Xaver Perkhofer umgebaut und erweitert. Die Arbeiten haben damals die Orgelbaufirma Reinisch-Pirchner aus Steinach am Brenner vorgenommen. Heute umfasst die Orgel 22 Register.

Am Samstag den 21.5.2011 fand in der Pfarrkirche Wenns ein Benefizkonzert zugunsten der Orgelrenovierung statt.

Auf der Orgel spielte die aus Kiew stammende Julia Simmert, die an der Musikhochschule in München unterrichtet. Sie ist Preisträgerin des Chopin-



wettbewerbs – Rom und des Rachmaninow Wettbewerbes – Kiew. Begleitet wurde sie von Norbert Sailer auf der Trompete – Musikschullehrer der Landesmusikschule Pitztal.

Am Ende des Kirchenkonzertes richtete unser Herr Pfarrer Dankesworte an die beiden Musiker für deren Initiative, die durch einen großartigen Applaus geehrt wurden.

Harald Sturm

Der Gemeindekindergarten "Alte Volksschule" bedankt sich



Ein großes Dankeschön an

- Martha Krismer vom Angerhof für das tolle Brotbacken
- die Jungbauern f
 ür den Nikolausbesuch
- ihren Hausmeister Ewald Sturm
- Inge Schöpf und Silke Ewerz für die Spende der Spielsachen
- den katholischen Familienverband für die Einladung zum Fastensuppenessen
- Herrn Pfarrer Otto Gleinser
- die Lehrpersonen und den Schulleiter der Volksschule
- alle Eltern f
 ür die Mithilfe bei unseren Kindergartenfesten und die gute Zusammenarbeit

Das Kindergartenteam Andrea, Jasmin, Beate und Maria



Firmvorbereitung 2011

16 Firmlinge aus Wenns und Piller haben sich heuer in drei Firmgruppen auf das Sakrament der Firmung vorbereitet. Dabei begegnete ihnen immer wieder das Symbol der Hände: Hände, die schützen, Hände, die führen, Hände die unterstützen und tragen. So beschäftigten sie sich in den Gruppenstunden mit dem Ritual der Handauflegung und der Salbung durch den Firmspender und die Bestärkung und Begleitung auf dem Weg ins Erwachsen werden. Auch die Begleitung durch den Firmpaten/ die Firmpatin ist hier von Bedeutung, verpflichtet sich dieser doch bei der Firmung, seinem Schützling im Glauben und im Leben stärkend und begleitend zur Seite zu stehen.

Hände sollen aber auch aktiv werden und so legten die Firmlinge selber Hand an, um zu unterstützen und mitzutragen.

Konkret wurde das bei der Agape am Ostersonntag nach beiden Ostergottesdiensten. Sie haben Brötchen gebacken, Kuchen mitgebracht, die elterlichen Weinkeller "geplündert", um so den Gottesdienstbesuchern ein feines Zusammenstehen nach der Messe zu ermöglichen. Dabei wurden freiwillige Spenden ge-



sammelt, um Lea Neuner aus Piller zu unterstützen. Das Mädchen ist seit seinem ersten Lebensjahr schwerst in seiner Entwicklung beeinträchtigt und benötigt rund um die Uhr besondere Betreuung, besondere Behelfe und besondere Therapien, was für die Familie eine große Aufgabe bedeutet.

In einer gemeinsamen Firmstunde konnten die Firmlinge Lea und ihre Mutter kennenlernen und so war es den Mädchen und Buben ein besonderes Anliegen, die Familie mit all ihren Kräften zu unterstützen.

Sagenhafte 949 Euro gingen bei der Agape ein, die nun für eine Therapie für Lea verwendet werden.

Ein herzliches Danke allen, welche die Agape ermöglicht und mit ihren Kräften unterstützt haben. Ein Danke an die Firmlinge und ihre Eltern, an alle Gottesdienstbesuchern und ganz besonders an die Firmbegleiterinnen Maria Krug und Irmgard Larcher, Michaela Plattner und Birgit Weber, Alexandra Jehart und Katharina Reinstadler.

Hedi Kotter

VERANSTALTUNGEN IN WENNS AUF EINEN BLICK

III. Quartai, 2011

JULI

Gletschermarathon Pitztal - Imst

08. Platzkonzert der MK Wenns

03.

- **09.** Schweintaltrophy SV Wenns
- 10. Eröffnung des Museums Stamserhaus
- 22. Platzkonzert der MK Wenns
- 23. Sommernachtsfest der "Altherren"
- 29. Platzkonzert der MK Wenns

<u>AUGUST</u>

- 12. Platzkonzert der MK Zaunhof
- **13.** Geschicklichkeits Traktorfahren
- **14.** Traktorweihe (Messe und Frühschoppen)
- 19. Platzkonzert der MK Wenns
- 26. Platzkonzert der MK Wenns

SEPTEMBER

- 02. Platzkonzert der MK Wenns
- 05.-10. Blasorchesterwoche



WIR GRATULIEREN !!!

Im feierlichen Rahmen des Galaabends der Meister wurde im Kurhaus Hall in Tirol am 4. Mai 2011 Frau Melanie Wille der Meisterbrief von Landeshauptmann Günther Platter und dem Leiter der Meisterprüfungsstelle Hansjörg Steixner überreicht. Wir gratulieren der frisch gebackenen Konditormeisterin (Zuckerbäckerin) einschließlich der Lebzelter und der Kanditen-, Gefrorenes- und Schokoladenwarenerzeugung und wünschen ihr im weiteren Berufsleben viel Erfolg.



Belohnung für die fleißigen Kinder des SV Wenns!

Als kleines Dankeschön für die Teilnahme an den Veranstaltungen des Sportverein Wenns, haben wir uns diesmal für unsere jungen Mitglieder etwas Besonderes einfallen lassen.



Am 16.04.2011 ging es mit einem Bus zum Schlagerspiel FC Wacker Innsbruck gegen Rapid Wien. An die 30 Kinder sind dieser Einladung dann auch gefolgt, bei der ein Kurzbesuch bei McDonald's selbstverständlich nicht fehlen durfte. Dass das Spiel mit 0:3 verloren ging, tat der Stimmung, wie bei den Bildern auf unserer Homepage www.svwenns.at ersichtlich, keinen Abbruch.

Wir möchten uns bei den Kindern für die Disziplin an diesem Tag bedanken - somit steht einer Wiederholung eines solchen Ausflugs nichts mehr im Weg.

Ein weiteres großes Dankeschön geht an unseren

Busfahrer Werner, der uns sicher nach Innsbruck und wieder retour gebracht hat sowie an die Raiffeisenbank Wenns (Manuela Eiter).

Weitere Bilder und Neuigkeiten unter <u>www.sv-wenns.at</u> bzw. auf Facebook.

eusvce-

Der Ausschuss



Der Sportverein Wenns trauert um sein Gründungs- und Ehrenmitglied

Franz Schranz



Jungbauernschaft / Landjugend Wenns

Aktivste Ortsgruppe im Bezirk Imst

Am 21. Mai 2011 fand in Karres der Bezirksjungbauerntag statt. An diesem Tag wurde die Siegerfahne für die aktivste Ortsgruppe im Bezirk vergeben. Dieses Jahr haben wir zum zweiten Mal infolge den 1. Platz erreicht. Wir sind sehr stolz auf diese Auszeichnung und möchten uns auf diesem Weg bei unseren Mitgliedern recht herzlich bedanken, denn ohne deren Hilfe wäre eine solche Platzierung nicht möglich gewesen.

<u>Landestraktorgeschicklichkeitsfahren</u> <u>in der Pitze</u> vom 12. bis 14. August 2011

Dieses Jahr veranstalten die Jungbauern Wenns das Landestraktorgeschicklichkeitsfahren. Dieser Bewerb findet nur alle 2 Jahre statt. In den letzten 15 Jahren war diese Veranstaltung nicht mehr im Oberland. Die Jungbauern haben sich für diese Austragung beworben und mit viel Engagement die Landesattraktion ins Pitztal geholt. Zu diesem Anlass veranstalten sie ein 3-tägiges Zeltfest.

Auftakt ist am Freitag den 12. August 2011 mit einer 2-EUR-Party. Weiter geht es am Samstagnachmittag mit einem Wuzzlerturnier für die Vereine und die Bevölkerung von Wenns. Für die musikalische Unterhaltung sorgen am Abend die Alpenrowdies.

Der Sonntag startet um 09.00 Uhr mit einer Feldmesse und anschließender Traktorweihe. In diesem Sinne möchten die Jungbauern die Traktorbesitzer herzlich einladen mit ihren Fahrzeugen an der Weihe teilzunehmen. Beginn mit dem Höhepunkt vom Wochenende ist um 10.30 Uhr. Für interessierte Teilnehmer gibt es eine Gästeklasse mit allerdings begrenzter Teilnehmerzahl.





Der Ausklang des Festes wird mit der Gruppe Romantik Express umrahmt. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Die Jungbauernschaft / Landjugend Wenns freut sich auf zahlreiche Teilnahme.

Jungbauernschaft / Landjugend Wenns

SOMMERNACHTSFEST DER "ALTHERREN"

am **23. Juli** beim Musikpavillon Beginn 20 Uhr

mit Musik, Tombola, Weinlaube für Speis und Trank ist bestens gesorgt



Wenner Strickerinnen nach wie vor aktiv für Afrika ...

... aus der Idee des katholischen Familienverbandes ...

"Stricken für unsere Schulkinder in Ghana"

bei der ganze <u>684,63 Euro</u> zusammenkamen beim Verkauf der Mützen – Socken – Patschen etc. (Nikolausmarkt 2010) ist nun eine Jahres Hilfsbereitschaft ausgebrochen und unsere Strickerinnen sind nach wie vor aktiv für uns.

.. momentan gibt es bei Blumen Andy "handgestrickte Dekorations - Blumen" bei deren Kauf wieder zu 100 % unser Schulprojekt unterstützt wird ...

Ghana ist zwar das Vorzeige-Beispiel Afrikas für Stabilität und ökonomischen Fortschritt. Das Land verdient gut mit dem Export von Kakao und Gold. Aber noch immer lebt mehr als die Hälfte der knapp 23 Millionen Ghanaer in großer Armut. Geschätzte 1,4 Millionen Kinder vor allem in den ländlichen Gebieten haben keinen Zugang zu Bildung. Die meisten Frauen können weder lesen noch schreiben.

Armut und Traditionen sind Stolpersteine im Bildungswesen, die Hürden sind fehlende oder veralterte Infrastrukturen. Der Schulweg ist oft kilometerlang, die Schulen sind klein und überfüllt. Nur wenige haben Schulbücher, viele brechen die Schule ab. Die meisten von ihnen sind Mädchen.

Für viele Kinder ist es nicht selbstverständlich, eine Schule besuchen zu können. Aber eine gute Aus-

bildung ist der Schlüssel gegen Armut und somit Voraussetzung für eine bessere Perspektive für die Zukunft!

Es ist schön, viele Unterstützer und Mithelfer zu haben, im vergangenen Jahr konnten wir wieder 30 neue Schulbänke kaufen, die laufenden Schulkosten abdecken und damit 219 Kinder durch ein erfolgreiches Schuljahr begleiten, das sich schon bald wieder dem Ende neigt.

Zeit wieder einmal "Danke – Medasi" zu sagen und für weitere Unterstützung zu bitten ...

Die Kinder der



Bright Star School Oduguan/Ghana

sowie das Organisationsteam

Nähere Info unter <u>www.schulprojekt-ghana.at</u> oder Alexandra Gundolf, Farmie 456, 6473 Wenns, alexandra-gundolf@aon.at

"Alles Gute in dieser Welt geschieht nur dadurch, dass jemand etwas mehr tut, als er tun muss!"

Neues vom Jasserclub



Jassen ist ein Kartenspiel für Jung und Alt, wie das heurige Siegerfoto beweist. An drei Abenden in den Wintermonaten wurde in interessanten Spielen der Gesamtsieger ermittelt. Am vierten Abend fand nach einem gemeinsamen Essen die Preisverteilung statt und es wurden einige Runden für die Clubkassa gespielt. Die ersten drei Plätze erhielten diesmal Einkaufsgutscheine vom Sparmarkt.

Die Besten der Saison 2010/2011

- 1. ELLI FRISCHMANN
- 2. LUKAS HELBOCK
- 3. FRANZ DEUTSCHMANN



WOCHENEND- UND FEIERTAGSDIENSTE III. QUARTAL 2011

ZAHNÄRZTE

JULI

02./03. Dr. med. dent. Karin Antretter, Prutz, Kirchgasse 1, Tel. 05472/2377

09./10. DDr. Judith Csobod, Ried, Hauptstraße 51, Tel. 05472/21255

16./17. Dr. Markus Gabl, Zams, Hauptstraße 53, Tel. 05442/65700

23./24. Dr. Elvis Gugg, Imst, Pfarrgasse 32, Tel. 05412/63126

30./31. DDr. Szilvia Heger, Haiming, Kreuzstraße 17, Tel. 05266/88414

AUGUST

06./07. DDr. Christine Hell, Obermieming, Bundesstraße 185a, Tel. 05264/5752

13./14. Dr. Anton Kathrein, Landeck, Marktplatz 1, Tel. 05442/62730

Dr. Reinhold Kerschbaumer, Imst, Sirapuit 23, Tel. 05412/61629

20./21. Dt. Johann Knapp, Imst, Eichenweg 7, Tel. 05412/66376

27./28. Dr. Johann Peter Mair, Silz, Bahnhofstraße 10, Tel. 05263/6151

SEPTEMBER

03./04. Dr. Reinhard Mangweth, Nauders, Gemeindehaus, Tel. 05473/87790

10./11. Dr. med. dent. Astrid Mathoi, Wenns, Unterdorf 18, Tel. 05414/87535

17./18. Dr. Anton Mayr, Imst, Pfarrgasse 32, Tel. 05412/63126

24./25. MR.Dr. Gabriel Niedermair, Landeck, Innstraße 1, Tel. 05442/63228

Änderungen vorbehalten!

plantech eckhart

Bmstr. ECKHART JOSEF Tel.Fax:05414/86394

Siedlung 286 c Mobil:0650/2511670

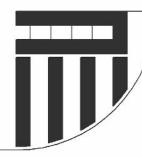
A-6473 Wenns e-mail: plantech.eckhart@aon.at

- Planung Bauleitung -

- Bauberatung Bestandsaufnahmen -

Fluchtwegpläne Brandschutzpläne -

Sanierungskonzepte Wärmebedarfsberechnungen



PRAKTISCHE ÄRZTE

JULI

02./03. Dr. Eiter

09./10. Dr. Gebhart

16./17. Dr. Niederreiter

23./24. Dr. Eiter

30./31. Dr. Unger

AUGUST

06./07. Dr. Niederreiter

13./14. Dr. Gebhart

15. Dr. Gebhart

20./21. Dr. Unger

27./28. Dr. Eiter

SEPTEMBER

03./04. Dr. Gebhart

10./11. Dr. Niederreiter

17./18. Dr. Unger

24./25. Dr. Eiter

ORDINATION GESCHLOSSEN

Dr. Unger

vom 11. bis 27. Juli und vom 29. August bis 04. September

Dr. Gebhart

vom 16. bis 28. August

Dr. Eiter

vom 05. bis 18. September

Dr. Niederreiter

vom 29. August bis 04. September und vom 19. September bis 02. Oktober

TELEFONNUMMERN

Dr. Unger 05414/87205 Dr. Gebhart 05412/66120 Dr. Eiter 05414/86244 Dr. Niederreiter 05413/87205

Mutterberatung

28. Juli 25. August 29. September

jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr in der VS Wenns, 1. Klasse rechts



Besuch in der Hauptschule

Am 17. Mai besuchten die 44 Kinder der Volksschule Jerzens die Hauptschule Wenns.

Zuerst führte HSD Herbert Raggl die Schüler durch das Schulgebäude. Im Physiksaal wurden ihnen interessante und spannende Experimente vorgeführt, die so manches Kind zum Staunen brachten. Ein besonderes Erlebnis war für die Besucher die Bibliothek. Die Schüler der dritten und vierten Klasse beschäftigten sich mit Lesespielen und schmökerten in Büchern über Technik und anderen interessanten Dingen. Die Kleinen der ersten und zweiten Klasse hörten und sahen ein Bilderbuchkino von den "Wilden Kerlen". Danach durften



sie noch Bilderbücher ansehen und Spiele ausprobieren. Viel zu schnell verging die Zeit und so manches Kind wäre gerne noch länger in der Bibliothek geblieben.

Alle guten Dinge sind 3!

Beim 3. Anlauf hat endlich das "Zuagroasten-Seminar" stattfinden können. 14 Erwachsene und 8 Kinder haben sich gemeinsam mit Bürgermeister Walter Schöpf von Dorfchronist Rudolf Mattle durch unseren Ort führen lassen.

Nach einer kurzen Führung durch das Gemeindeamt erkundeten wir den ehemaligen Dorfplatz und erfuhren über den früheren Straßenverlauf der Pitztalstraße.

Bis zur Kirche gab es viel zu erklären und berichten und in der Kühle der Kirche konnten wir uns ein wenig ausrasten. Wir hörten auch von berühmten Wennern, die in der Ferne Glück und Erfolg erlebt haben.

Weiter ging es bis zur Hauptschule, wo wir uns in der Bücherei stärkten. Bei einem Gespräch nach dem Essen war es interessant zu hören, woher die Zua-



groasten kommen und was Heimat für jeden von uns bedeutet.

Ein herzliches Vergelt's Gott noch einmal an unseren Dorfchronisten!

Danke auch unserem Bürger-

meister, dass er sich die Zeit genommen hat mit uns Wenns zu erkunden und danke für die Jause!

> Alexandra Jehart Pfarrcaritas



Widerstand im Pitztal 1945

Diesen Bericht über Widerstand im Pitztal gegen das Nationalsozialistische Regime zu Kriegsende April/Mai 1945, den ich unlängst ausfindig machte, möchte ich den Lesern nicht vorenthalten, obwohl nur teilweise ein Bezug zu Wenns besteht. Er entstammt dem Buch von Johann Holzner "Widerstand und Verfolgung in Tirol 1934 - 1945", Band 2, Wien-München 1984. Es handelt sich dabei um den Bericht von Alois Jenewein aus Jerzens (an die Tiroler Landesleitung der österreichischen demokratischen Freiheitsbewegung) über die Tätigkeit der Widerstandsbewegung in Jerzens, datiert mit 10.12.1945.

In den letzten Tagen des Umbruches wurde den Einberufungen zu den Standschützen nicht Folge geleistet, und zwar schlossen sich auch in letzter Minute der Ortsgruppenleiter sowie Bürgermeister in diesem Sinne an. Trotzdem der Kompaniechef der Standschützen, N.A. (Name von mir gekürzt), Wenns, in Wenns die Jerzener erwartete und mehrere Male telefonisch drohte, rückte nicht ein Mann mehr ein von Jerzens. Es gab für die Jerzener nur einen Ausweg: sich in den Wald zu flüchten, und alle sich noch in Jerzens befindlichen Waffen wurden im Wald versteckt.

Es war von einigen der Bevölkerung geplant, die Brücke Pillerbach zu sprengen, dies wurde aber in letzter Stunde durch die Widerständler dadurch verhindert, daß man die Straße abriegelte und niemanden passieren ließ. Es kam noch

die Schwierigkeit hinzu, daß in Jerzens eine Kompanie SS-Leute Quartier bezog mit der Absicht, unbedingt Widerstand zu leisten. Es gelang jedoch den Männern der Widerstandsbewegung, speziell dem Ortspfarrer Mair, von dieser Kompanie Leute für uns zu gewinnen, die sich mit der Waffe in der Hand von ihrer Kompanie entfernten und sich den Ortsbewohnern anschlossen. Es wurde dann der Kompaniechef verständigt, daß, wenn er Widerstand leiste, er sofort niedergeknallt wird. Den Kompaniechef hielten die Ortsbewohner ständig unter Beobachtung, sodaß er mittlerweile völlig machtlos wurde, seine Kompanie löste sich dann nach und nach auf. Die weiße Fahne wurde längere Zeit vor Einrücken der Amerikaner gehißt, die Ämter wurden geschlossen und der Bürgermeister abgesetzt. Schon vor Einrücken der Amerikaner wurde der neue Bürgermeister, Lederle Hermann, ernannt und eingesetzt. Die Jerzener machten sich zum Empfang der Amerikaner bereit, die dann kurze Zeit später, von Wenns kommend, Jerzens besetzten. Der sich noch im Gasthaus "Lamm" befindliche Kompaniechef mit seinen Offizieren wurde verhaftet. Die Männer der Widerstandsbewegung versahen bis zum Schluß, und zwar Tag und Nacht, den Dienst der Ortspolizei, sie wurden dann durch die Ablösung der Franzosen von ihrem Posten entlassen.

> Euer Chronist Rudolf Mattle

Tolles Frühjahr für die Fußball – Schülerligamannschaft der HS Wenns!

Nachdem die Fußball – Schülerligamannschaft der HS Wenns die Hinrunde im vergangenen Herbst mit zwei Siegen und einer Niederlage bereits erfolgreich gestalten konnte, wollte man natürlich auch in der Rückrunde positive Ergebnisse erzielen! Hier die Ergebnisse der Frühjahrssaison:

HS Wenns – BRG Imst 5:5 (3:2) HS Wenns – HS Haiming 10:1 (5:0) HS Längenfeld – HS Wenns 5:3 (3:1)

Somit schaffte unsere Truppe mit 3 Siegen, 1 Unentschieden und 2 Niederlagen den hervorragenden 2. Platz im Bezirk Imst! Trainer
Florian Eiter
ist mit seinen Jungs
und Mädels
sehr zufrieden:
"Wir haben eine
tolle Saison gespielt und vielleicht
kann man der HS
Längenfeld im kommenden
Schuljahr Platz 1 streitig machen!"





WÄHREND DER SOMMERFERIEN IST DIE BIBLIOTHEK NUR AM

MONTAG VON 18.00 BIS 19.00 UHR

GEÖFFNET.



Das "Osternestlsuchen" war für die 30 Kinder ein tolles Erlebnis. Dagmar, Lisa und Silvia suchten mit den Kindern die Osterhasen, was für die Großen und Kleinen eine Gaudi war. Der Wenner Kinder- und Jugendverein freut sich immer wieder auf zahlreiche Teilnahme bei Veranstaltungen.





Seilbahn-Fachmann/frau Lehrlings-Ausbildung

Ab 1. August 2011 stellen die Hochzeiger Bergbahnen einen Lehrling für den Beruf Seilbahnfachmann/frau ein.

Bewerbungen und Informationen: Hochzeiger Bergbahnen Pitztal AG, 6474 Jerzens, Liss 270 BL Friedl Eiter, Tel.: 05414/87000-71



... die Werkstatt mit SPEED

Michael Weber, Unterdorf 101, 6473 Wenns, Tel. & Fax: 05414/86338

kfz-mike@aon.at www.kfz-mike.at

Reparaturen aller Marken und § 57a (Pickerl)

Verkauf und Montage von Reifen

Reparaturen und Service von Klimaanlagen



Mit Raiffeisen Club Paket

zum Gratis B-Führerscheinkurs!



RCM Kathrin Neururer aus Wenns wollte das Losglück nicht glauben... und freut sich mit Clubbetreuerin Manuela Eiter (li) und Stefanie Knabl (RB Pitztal) und Johannes Vogl-Fernheim

... so hat es Kathrin Neururer aus Wenns im Pitztal gemacht.

Sie hat beim Gewinnspiel "Raiffeisen Club Paket abschließen und einen von 3 Hauptpreisen gewinnen" der Raiffeisenbanken Bezirk Imst mitgemacht und den Hauptpreis - nämlich einen Führerscheinkurs B bei der Fahrschule Vogl-Fernheim Imst im Wert von 1.000 Euro gewonnen.

Die Fahrschule Vogl Fernheim gewährt allen RCM eine saftige Ermäßigung bei den Führerscheinkursen. In Imst beginnen die FS-Kurse wöchentlich am Montag. Zusätzlich bietet die FS Vogl-Fernheim Außenkurse im Ötztal (Umhausen u. Längenfeld) an.

P.S. auch heuer haben alle Jugendlichen im Bezirk Imst, die das Raiffeisen Club Paket nützen, die Möglichkeit einen B-Führerschein-Kurs, eine 500,- Euro Extraprämie für ein RCP-Produkt bzw. eine Jahresprämie für eine Moped-/Autoversicherung (Haftpflicht) zu gewinnen. Information in allen Raiffeisenbanken Bezirk Imst

KINDERGARTEN- UND SCHULBEGINN SOWIE FERIENORDNUNG FÜR DAS JAHR 2011/2012

Kindergarten

Beginn:

05. September 2011

die ersten 2 Tage fährt kein Bus

Volks- und Hauptschule

Schulbeginn:

Weihnachtsferien:

Semesterferien:

Osterferien:

Pfingst- und Sonderferien:

Schulschluss:

autonome freie Tage:

07. September 2011

24. Dezember 2011 - 08. Jänner 2012

13. Februar - 17. Februar 2012

02. April - 10. April 2012

26. Mai - 03. Juni 2012

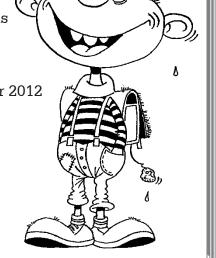
06. Juli 2012

31. Oktober 2011

09. Dezember 2011

18. Mai 2012

08. Juni 2012





Gelungenes Frühjahrskonzert 2011 Pitztaler Blasmusiktag in Wenns



Nach intensiver und motivierender Probenarbeit durch den musikalischen Leiter Martin SCHEI-RING konnten die Musikanten/innen der MK Wenns im Jubiläumsjahr 2011 (180 Jahre MK Wenns) vor zahlreich erschienenem Publikum aus nah und fern im adaptierten Turnsaal der Hauptschule ein buntes Konzertprogramm präsentieren. Nach der Begrüßung durch den Obmann Robert WEBER führte heuer erstmalig David RÖCK durchs Programm. Gekonnt und mit ent-

sprechender Hintergrundinformation gespickt, kündigte er die jeweiligen Musikstücke an.

Der erste Teil des Konzertes stand unter dem Motto "Ein goldenes Jahr", ganz im Zeichen des 180-jährigen Jubiläums. Als besonders stimmungsvoll wurde vom Publikum der Konzertwalzer "Gold und Silber" von Franz LEHAR empfunden.

Johanna RÖCK trug mit ihrem

begleitenden Spiel auf der Harfe dazu wesentlich bei.

Im zweiten Teil konnte das Publikum verschiedener Werke aus der Film- und Unterhaltungsmusik lauschen. Besondere Nervenstärke und musikalisches Können bewies Romed RÖCK als Solist auf dem Vibraphon bei "A tribute to Lionel". Entsprechend groß war der Applaus des Publikums.



Mit "Oye como va" endete offiziell der abwechslungsreiche





und gelungene Konzertabend. Ein offizieller musikalischer Geburtstagsgruß ("O du mein Österreich") zum 60er unseres ehemaligen Musikanten Manfred MATHOI und weitere Zugaben



rundeten schließlich den Konzertreigen ab, der mit einem gemütlichen Beisammensein im Turnsaal bei Gulasch, Frankfurtern und allerlei Getränken ausklang. Doch wer glaubt, dass sich die Musikanten auf ihren Lorbeeren ausruhten, täuscht sich. Mit Eifer und Disziplin bereitete man sich auf das Wertungsspiel in Arzl vor. In der Wertungsstufe B stellte man sich am 28. Mai der hochkarätigen Jury und erreichte tolle 84,92 Punkte.

Man soll die Feste feiern wie sie fallen. Gemäß diesem Motto bereitet sich die MK Wenns auf das eigentliche Jubiläumsfest vor. Der "Pitztaler Blasmusiktag" wird zu Ehren unserer Kapelle in diesem Jahr in Wenns ausgetragen. Gemeinsam mit allen Kapellen des Tales wird die Bevölkerung eingeladen, mit uns zu feiern.

Zum Festablauf:

Am Samstag, den 25. Juni 2011, erfolgt der Festakt im Ortszentrum. Ab 18:30 Uhr marschieren alle 7 Kapellen des Tales sowie die Schützenkompanie unseres Ortes aus verschiedenen Richtungen in einem Sternmarsch zum Sammelpunkt vor das Gemeindezentrum. Dort folgt der Festakt mit einem abschließenden Gesamtspiel aller teilnehmenden Kapellen. Im Anschluss ziehen diese zum Festplatz vor das Pavillon. Jede Kapelle absolviert nun ein ca. ½ stündiges Kurzkonzert.

Abschließend Festausklang mit feinster böhmischer Blasmusik von der Kapelle "Böhmisch-Damisch".

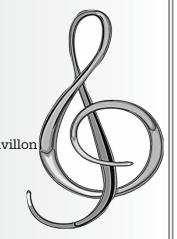
Am Sonntag, 26. Juni 2011, feiert unsere Pfarrgemeinde das Patrozinium. Nach der Kirchtagsprozession laden wir die Dorfbevölkerung wieder zum Festplatz mit toller Inntalermusik und Grillhendl.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die Musikkapelle Wenns.

MK Wenns

Weitere Termine im heurigen Sommer:

Freitag,	08.07.	20:15 Uhr	Platzkonzert beim Pavillon	
Sonntag,	10.07.	09:30 Uhr	Einweihung des neuen Museums	
Samstag,	16.07.	20:15 Uhr	Konzert in Zaunhof	
Freitag,	22.07.	20:15 Uhr	Platzkonzert beim Pavillon	
Freitag,	29.07.	20:15 Uhr	Platzkonzert beim Pavillon	
Sonntag,	31.07.	09:00 Uhr	Bezirksmusikfest in St. Leonhard	
Freitag,	12.08.	20:15 Uhr	Platzkonzert der MK Zaunhof bein	n Pavillo
Freitag,	19.08.	20:15 Uhr	Platzkonzert beim Pavillon	
Freitag,	26.08.	20:15 Uhr	Platzkonzert beim Pavillon	4
Freitag,	02.09.	20:15 Uhr	Platzkonzert beim Pavillon	(
Montag.	05.09. bis	Samstag 10.09.	Blasorchesterwoche in Wenns	





6473 Wenns – Siedlung 276/ Tel. 05414/86187/ Fax 86187-18 www.elektro-wultschnig.at/ e-mail: info@elektro-wultschnig.at



GEMEINDEVERTRETER GRATULIERTEN



Luise Weber zum 85.Geburtstag



Ida Gundolf zum 85. Geburtstag



Lambert Plattner zum 85. Geburtstag



Luise Krismer zum 80. Geburtstag



Alois Wassermann zum 80. Geburtstag



Adelheid Röck zum 80. Geburtstag





und Isabella Reinstadler zum 80. Geburtstag

SOMMER

Ihr singt von schönen Frühlingstagen, von Blütenduft und Sonnenschein, ich will nichts nach dem Frühling fragen, nein Sommer, Sommer muss es sein.

Wo alles drängt und sich bereitet auf einen goldnen Erntetag, wo jede Frucht sich schwellt und weitet und schenkt, was Süßes in ihr lag.

Auch ich bin eine herbe, harte, bin eine Frucht, die langsam reift. O Glut des Sommers, komm! Ich warte, dass mich dein heißer Atem streift.

Gustav Falke (1853 – 1916)

WIR GRATULIEREN

Zum 85. Geburtstag

Rosa Kreter, Brennwald 323, am 21. Juli Josef Neururer, Grenzstein 982, am 06. August Edeltraut Lindemann, Trenk 531, am 03. September

Zum 80. Geburtstag

Notburga Nischelwitzer, Brennwald 371, am 07. September Erwin Schranz, Wiesle 151, am 09.September

Zum 75. Geburtstag

Waltraud Köll, Oberdorf 254, am 27. September

Zum 70. Geburtstag

Helga Ertl, Unterdorf 47, am 18. Juli Karl Schauer, Oberdorf 222, am 31. Juli Martha Kirschner, Oberdorf 201, am 02. September Walter Dietliker, Langenau 399, am 07. September

ZUR HOCHZEIT

Patrizia geb. Rauth und Bernhard Hammerle, Bergle 565, am 26. März

Ina geb. Neururer und Ingemar Schuler, Brennwald 386c, am 14. Mai

Zum 65. Geburtstag

Lisi Lechthaler, Unterdorf 66, am 03. August Margaretha Lehmann, Bichl 876, am 06. August

Zum 60. Geburtstag

Maria Fischer, Brennwald 311, am 24. Juli Midi Weber, Winkl 573, am 27. August Heinz Lanbach, Auders 510, am 03. September Heinz Koller, Obermühlbach 744, am 27. September

Zum 50. Geburtstag

Harald Bauer, Brennwald 317a/3, am 02. Juli Peter Riml, Brennwald 305, am 03. Juli Brigitte Gundolf, Brennwald 381, am 01. August Manfred Gundolf, Brennwald 381, am 14. August Ruth Sturm, Langegerte 935/1, am 17. September

ZUR GEBURT VON

David Lechthaler, Farmie 403/1, geboren am 16. März Emilia Wille, Larchach 598/1, geboren am 20. März Rafael Neururer, Siedlung 287b, geboren am 24. März

Nina Hammerle, Bergle 565, geboren am 28. April





FREIWILLIGE FEUERWEHR WENNS



www.ff-wenns.at

Technische Leistungsprüfung in Bronze

Mit Erfolg absolvierte am Samstag den 19. März eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Wenns die Technische Leistungsprüfung Stufe 1 in Bronze. Unter der Bewertung von ABI Albin Nösig, BBL Stv. LBL ABI Siegfried Fadum und BV Alois Ambacher konnte die Gruppe das Abzeichen in Bronze ohne Probleme erwerben. Bei dieser Leistungsprüfung muss jeder der 10 Mann starken Gruppe alle Geräte im RF-A und im TLFA 2000 auf eine Handbreite und bei geschlossenen Jalousien zeigen können. Weiters musste ein Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person korrekt abgearbeitet werden. Von den Absicherungsmaßnahmen über die Beleuchtung und den Brandschutz bis hin zum Einsatz des hydraulischen Rettungsgerätes muss alles richtig und vor allem nach einer gewissen Zeit aufgebaut werden. Unter den Beobachtern waren auch Bürgermeister Walter Schöpf sowie Bezirksfeuerwehrkommandant Klaus Raffl.





Bezirksfeuerwehrtag in Arzl und Ehrung für Walter Hammerle

Der diesjährige Bezirksfeuerwehrtag des Bezirkes Imst fand am Freitag den 06. Mai in Arzl statt. Die Freiwillige Feuerwehr Wenns war mit 9 Mitglieder und der Fahnenabordnung vertreten. Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Klaus Raffl konnte zahlreiche Ehrengäste in der Turnhalle der Gemeinde Arzl begrüßen. Nach den Berichten der Bezirksfunktionäre wurde unser Gerätewart HLM Walter Hammerle (seit über 17 Jahren Gerätewart der FF Wenns) mit dem Silbernen Verdienstkreuz des Bezirksfeuerwehrverband Imst geehrt. Herzliche Gratulation!





Berichte und Bilder von Einsätzen, Übungen und Tätigkeiten finden Sie unter www.ff-wenns.at



"Ein starkes Stück Freizeit" - Jugendgruppe der Feuerwehr Wenns

Die sehr aktive Jugendgruppe der FF Wenns war auch beim diesjährigen Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirkes Imst, welcher am 02. April in Rietz stattfand, sehr erfolgreich. Bei diesem Test mussten die Jugendlichen bei zahlreichen Stationen ihr Wissen unter Beweis stellen. Die Jugendgruppe der FF Wenns war mit 8 Mann in den Kategorien Gold, Silber und Bronze vertreten und alle angetretenen Kameraden konnten den Wissenstest erfolgreich abschließen. Die Jugendlichen zwischen 11-15 Jahren sammeln bei der Ausbildung sehr viel Erfahrung und eignen sich ein hohes Fachwissen an. Interessierte Jugendliche können sich laufend beim Kommandanten sowie bei dem Jugendbetreuer Andreas Bregenzer informieren.



Auszeichnung im Technischen Museum in Wien



Die Homepage der Feuerwehr Wenns wurde am 29. April im Technischen Museum in Wien mit 5 Helmsymbolen ausgezeichnet. Der Internetauftritt www.ffwenns.at wurde im Rahmen einer feierlichen Zeremonie ausgezeichnet. Während Hotels mit Sternen und Restaurants mit Hauben ausgezeichnet werden, nahm die Firma Dräger bereits zum fünften Mal die Auszeichnung von Feuerwehr-Websites vor. Mehr als 500 Feuerwehren aus ganz Österreich hatten sich den Anforderungen der Jury gestellt, welche die teilnehmenden Internetpräsenzen mit bis zu fünf Helmen auszeichneten. Die Homepage der Feuerwehr Wenns wurde im Technischen Museum in Wien als 13-Beste Feuerwehr Webseite Österreichs ausgezeichnet.



Berichte und Fotos von Lukas Scheiber



Bericht der Landesmusikschule Pitztal

Kindermusical - "Max und die Käsebande"

Die Kinderchöre und die Solisten der Gesangklasse der LMS Pitztal bereiten sich schon eifrig auf die Aufführung des nächsten Kindermusicals vor. Diesmal steht "Max und die Käsebande", ein Criminal in 2 Akten von Peter Schindler, am Programm. Die ursprünglich geplanten Termine mussten aus verschiedenen Gründen etwas nach hinten verschoben werden. So werden nun die Aufführungen am Montag, den 27. Juni in Arzl und am Mittwoch, 29. Juni in Roppen stattfinden. Die Musikschule kooperiert diesmal mit dem Kindergarten Roppen, deshalb auch die zweite Aufführung in Roppen. Da sich die Musikschule mit ihren Lehrern, allen voran mit Maren Link und Heidi Valtingojer, gerne für Hilfsprojekte engagieren, werden auch diesmal die Einnahmen aus den freiwilligen Spenden zugunsten der Kinder in der Welt zur Verfügung gestellt. Diesmal kommen die Einnahmen den "Straßenkindern von Peru" und den "Aidswaisen in Südafrika" zugute. Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch.

Reger Besuch beim alljährlichen Tag der offenen Tür in Wenns

Anfang Mai veranstaltete die LMS Pitztal wie üblich einen Tag der offenen Tür, bei welchem sich interessierte Eltern mit ihren Kindern nach einem passenden Instrument bzw. Musikfach umschauen können.



Dies ist hier gut möglich, da an diesem Tag die meisten Lehrer vor Ort anwesend sind und die Kinder beim Instrumentenkarussell einige Instrumente ausprobieren können. Das Interesse war auch diesmal sehr groß und so wird sich die Musikschule auch in diesem Jahr über einige Neuanmeldungen freuen können. Derzeit gefragt bei den Anmeldungen sind die Fächer Gitarre, Klarinette und Steirische Harmonika. Wir hoffen aber, dass das Interesse auch an anderen Fächern aufrecht bleibt. Der Musikschulleiter bemüht sich, geeignete Schüler für etwas weniger bekannte Instrumente zu motivieren, bei denen bei uns im Tal großer Nachwuchsbedarf besteht. Die Musikkapellen brauchen viele Nachwuchsbläser im Blechbereich, angefangen vom tiefsten Instrument Tuba bis zum höchsten Instrument Trompete und Flügelhorn.

Ein zweites großes Anliegen sind der Musikschule die Organisten im Pitztal. Die LMS Pitztal hat zwei ausgebildete Orgellehrerinnen, aber derzeit keine Orgelschüler. Eine Nachmeldung ist hier jederzeit möglich.

Umso mehr freut es uns, dass viele kleine Kinder am elementaren musikalischen Bereich, wie musikalische Früherziehung, musikalische Grundausbildung, Blockflöte oder dem Kinderchor, ihre Freude finden. Studien belegen, dass die Beschäftigung mit der Musik bereits im zarten Alter sich erheblich auf die gute Entwicklung des Kindes auswirken kann.

Die Chorszene im Pitztal hat sich in den letzten Jahren sehr positiv entwickelt. Nun mangelt es jedoch an Nachwuchs, wie man aus vielen Gesprächen heraus hören kann. Die Musikschule hat die Lösung - wieso nicht in einem bestimmten jugendlichen Alter in die chorische Stimmbildung einsteigen, mit dem Ziel, dann ein Mitglied eines bestehenden Chores im Pitztal zu werden? Der Pitztalchor feiert heuer Jubiläum und führt in Zusammenarbeit mit weiteren Chorgemeinschaften ein großartiges Werk "Carmina Burana" auf. Wir können nur ermuntern, dahin zu gehen und sich die Sache aus der Nähe anzuschauen bzw. anzuhören.

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2011/12 sind bis zum Erscheinen dieser Gemeindezeitung bereits abgeschlossen, was aber nicht heißen sollte, dass alle Plätze, vor allem bei den Mangelinstrumenten, belegt sind.

Wir wollen euch mit diesem Artikel animieren, jederzeit bei uns vorzusprechen und sich Beratung in Bezug auf etwaige Neu- oder Wiederaufnahme einzuholen.

Rudolf Cehtl Musikschulleiter



Feierliche Blechbläserklänge in der Pfarrkirche



Geschäftsräumlichkeiten zu vermieten:

2 Räume: 37 m² und 19 m² mit Türe verbunden

Kann aber auch getrennt vermietet werden!

Mitbenützung Personal WC

Waschbecken im großen Raum

1x Parkplatz

Beide Räume mit Glastüre zur Straße.

Direkt an der Pitztalstraße L16

Ab sofort zu vermieten.

Monatsmiete EUR 11,- pro m²

Anfragen bitte an:

Reinhold Werth
Hotel Alpina ****
nature&wellness
Oberdorf 211
A-6473 Wenns i. Pitztal
0043 5414 87426
www.alpina-pitztal.at

Am 15. Mai fand in der Pfarrkirche Wenns ein hörenswertes Blechbläserkonzert statt. Die Mitwirkenden des Bläserensembles unter der Leitung von Norbert Sailer haben sich dabei großartig präsentiert. Am Programm standen Werke aus verschiedenen Zeitepochen, für Abwechslung sorgten einige Solisteneinsätze der Musiker. Das Konzert, bei welchem Schüler und Lehrer der

Landesmusikschulen Landeck und Pitztal mitwirkten, wurde zugunsten der Orgelrenovierung in der Wenner Pfarrkirche abgehalten. Der Reinerlös aus den freiwilligen Spenden wurde auf das Konto der Wenner Vereine für die Orgelrenovierung einbezahlt. Die Gesamtsumme wurde dann am 22. Mai dem Pfarrer Otto Gleinser für die Reparatur der Orgel übergeben.

Beim Schwilzen wird die Haul undicht und das Wasser sickert raus. Eür Karloffelsalat muss man die Karloffel erst nackt machen. Was werden eigentlich Männer im Himmel, wenn die Engel alle Erauen sind. (Kindersprüche)



RF///PX
Residence



Johanna Schöpf

Immobilienberaterin +43(0) 650-9977995

Ihr Immobilien-Profi vor Ort Diskret – Kompetent – Effizient Farmie 447, 6473 Wenns

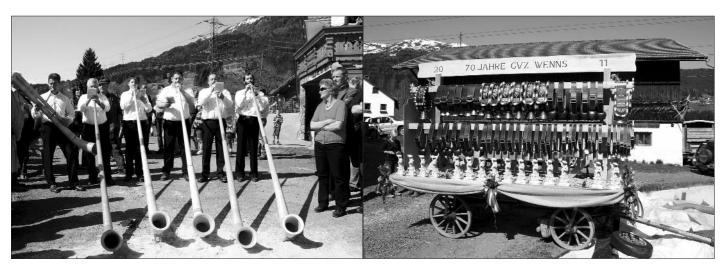
10.04.2011

70 Jahre Grauviehzuchtvereine

Wenns, Bichl-Schweizerhof, Brennwald

Dieses Jubiläum konnte eindrucksvoll bei herrlichem Wetter am Tobadillerhof gefeiert werden. Besucher aus Nah und Fern stürmten regelrecht die Ausstellung, sodass das Züchterfest zu einem Fest der Bevölkerung wurde. Gebietsobmann Werner Deutschmann konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, die feststellten, dass es einer gewissen Leidenschaft und einer großen Bereitschaft der Züchter bedarf eine Ausstellung zu organisieren, da diese auch stets mit einem enormen Arbeitsaufwand verbunden ist. Doch lohnte es sich in jedem Fall die Zuchttiere herausgeputzt auf den Ausstellungsplatz zu bringen und im Ring dem interessierten Publikum vorzuführen. Der Erfolg, welcher teilweise durch jahrzehntelange, harte Zuchtarbeit erreicht wurde, wurde honoriert und zugleich wurden die Züchter für ihren weiteren Weg motiviert. Die nichtbäuerliche Bevölkerung erhielt einen kleinen Einblick in die tägliche Arbeit eines Milchviehhalters und Züchters.

Auch die Jüngsten (Youngsters und Jungzüchter) durften nicht fehlen und waren mit ihrem Wettbewerb eine große Bereicherung für diese Ausstellung.



Die Tiersegnung und Glockenweihe führte unser Pfarrer Otto Gleinser durch. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von den Alphornbläsern. Für Speis und Trank waren die Bäuerinnen und Jungbauern verantwortlich.

Ein herzliches Vergelt's Gott an ALLE, für ihre Sach- bzw. Geldspenden, für ihre Mithilfe, für ihren Besuch.....

Beteiligte Aussteller: 29 Züchter und 14 JungzüchterInnen

Ausgestellte Tiere: 137 davon 40 Ia, 42 Ib, 37 IIa,

Kuhfamilien: "Sissi" und "Elfi" von Hubert Lechleitner je Ia, VZV Bichl/Wenns

Gesamtsiegertiere:

Gesamtsiegerin Kühe: Tina nach Sekos, Werner Deutschmann, Bichl/Wenns

Gesamt-Eutersiegerin: Linde nach Festo, Alois Eckhart, Bichl/Wenns

Gesamt-Typsiegerin: Sahne nach Dinos, Hubert Lechleitner, Bichl/Wenns Gesamtsiegerin Kalbinnen: Fini nach Sekos, Werner Deutschmann, Bichl/Wenns

INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE WENNS



Ausstellungs	aruppe			Kühe VI			
g.:	Rang		Tierhalter		1	Ia	Lechleitner Hubert
Stiere	Ŭ				2	Ia	Markus Schuler
puere	1	IIa	Alois Eckhart		3	Ia	Gerhard Pixner
	1	IIa	Alois Eckilart		4	Ib	Hubert Lechleitner
Ochsen					5	Ib	Elmar Huter
	1	IIa	Silvia Scheiber		6	Ib	Florian Wille
Kühe I					7	Ib	Bernhard Eiter
	1	Ia	Hubert Lechleitner		8	IIa	Christian Gundolf
	2	Ia	Hubert Lechleitner	TT'' 1 TTT	O	Πα	Omistian Gundon
	3	Ia	Gerda/Erwin Rimml	Kühe IX	4		G" (1 D" 1
	4	Ia	Hubert Lechleitner		1	Ia	Günther Röck
	5	Ia	Karl Weber		2	Ia	Günther Röck
	6	Ib	Hubert Lechleitner		3	Ia -	Günther Röck
	7	Ib	Andreas Röck		4	Ia	Günther Röck
	8	IIa	Elmar Huter	Erstlingskü	he I		
Kühe II					1	Ia	Hubert Lechleitner
114110 11	1	Ia	Gerhard Pixner		2	Ia	Hubert Lechleitner
	2	Ia	Reinhold Stoll		3	Ia	Christian Gundolf
	3	Ia	Christian Gundolf		4	Ia	Ingo Schranz
	4	Ia	Josef Regensburger		5	Ia	Bernhard Eiter
	5	Ib	Markus Hafele		6	Ia	Irmgard Larcher
	6	Ib	Friedrich Muigg		7	Ia	Hubert Lechleitner
IZ::1 III	O	110	Thearion Wangg		8	Ib	Hermann Neuner
Kühe III	4		TAT D : 1		9	Ib	Hubert Lechleitner
	1	Ia	Werner Deutschmann		10	Ib	Hubert Lechleitner
	2	Ia	Hermann Neuner		11	IIa	Silvia Scheiber
	3	Ia •	Hubert Lechleitner		12	IIa	Hubert Lechleitner
	4	Ia	Hubert Lechleitner		13	IIa	Franz Schranz
	5	Ia	Erich Neururer	Erstlingskü			
	6	Ib	Hubert Lechleitner	ызшідака	1	Ia	Werner Deutschmann
	7	Ib	Andreas Röck		2	Ia	Hubert Lechleitner
	8	Ib	Elmar Huter		3	Ia	Josef Regensburger
	9	IIa	Elmar Huter		4	Ib	Gerhard Pixner
Kühe IV					5	Ib	Reinhold Stoll
	1	Ia	Hermann Neuner			IIa	Andreas Röck
	2	Ia	Hubert Lechleitner		6 7	IIa	Allois Eckhart
	3	Ia	Hubert Lechleitner		8	IIa	Josef Prantl
	4	Ib	Hubert Lechleitner		9	IIa	Friedrich Muigg
	5	Ib	Elmar Huter			IIa	rifearion Maigg
	6	Ib	Werner Deutschmann	Kalbinnen I			
	7	Ib	Ingo Schranz		1	Ib	Reinhold Stoll
	8	IIa	Gerhard Pixner		2	Ib	Josef Gabl
	9	IIa	Bernhard Eiter		3	Ib	Hubert Lechleitner
	10	IIa	Bernhard Eiter		4	Ib	Hubert Lechleitner
Kühe V					5	Ib	Werner Deutschmann
	1	Ia	Hubert Lechleitner		6	Ib	Hubert Lechleitner
	2	Ia	Irmgard Larcher		7	IIa	Werner Deutschmann
	3	Ia	Alois Eckhart		8	IIa	Christian Gundolf
	4	Ia	Christian Gundolf		9	IIa	Erich Neururer
	5	Ia	Josef Gabl		10	IIa	Franz Schranz
	6	Ia	Hubert Lechleitner	Kalbinnen I	I		
	7	Ib	Hubert Lechleitner		1	Ib	Hermann Neuner
	8	Ib	Florian Wille		2	Ib	Josef Gabl
	9	Ib	Walter Weber		3	Ib	Florian Wille
	10	Ib	Friedrich Muigg		4	Ib	Josef Gabl
	11	IIa	Gabriela Lechner		5	IIa	Friedrich Muigg
					-		



	6 7	IIa IIa	Gerhard Pixner Alois Eckhart		8	IIa IIa	Reinhold Stoll Hermann Neuner
	8	IIa	Erich Neururer	Kalbinnen IV			
	9	IIa	Christian Gundolf	11010111101111	1	Ib	Werner Deutschmann
	10	IIa	Alois Eckhart		2	Ib	Walter Weber
Kalbinnen III					3	Ib	Florian Wille
	1	Ib	Robert Rimml		4	IIa	Christian Gundolf
	2	Ib	Ingo Schranz		5	IIa	Hubert Lechleitner
	3	Ib	Werner Deutschmann		6	IIa	Reinhold Stoll
	4	Ib	Walter Weber		7	IIa	Robert Rimml
	5	Ib	Christian Gundolf		8	IIa	Andreas Röck
	6	IIa	Andreas Röck		9	IIa	Walter Weber
	7	IIa	Hugo Melmer		10	IIa	Hubert Lechleitner

Jungzüchter

Ausstellungsergebnis – Gebietsausstellung WENNS 10. April 2011

Altersklasse AK1:

- 1. Christine Lechleitner (Gesamtsieger)
- 2. Lisa Lechleitner
- 3. Melanie Lechleitner
- 4. Mathias Ladner

Altersklasse AK2:

- 1. Christoph Lechleitner
- 2. Tobias Eckhart
- 3. Regina Deutschmann

- 4. Melanie Wille
- 5. Nicole Deutschmann
- 6. Thomas Schranz
- 7. Elisabeth Stoll

TeilnehmerInnen Klasse Youngsters:

Phillip Eckhart

Sandro Pixner

Marco Deutschmann

Erster Ministrantentag in Innsbruck



Zu einem ganz besonderen Erlebnis wurde der erste Ministrantentag der Diözese Innsbruck im März 2011 für vier unserer Ministranten. Dabei trafen sich etwa 200 Minis aus ganz Tirol im akademischen Gymnasium in Innsbruck, um bei Spiel, Spaß, Stadtrallye und Quiz einen schönen Tag zu verbringen, sich kennenzulernen, auszutauschen

und gemeinsam zu feiern. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Den Abschluss bildete eine gemeinsame Messe mit dem Generalvikar und dem Jugendseelsorger, die von den Kindern und Jugendlichen mitgestaltet wurde.



Einhellig war die Meinung unserer Ministranten: Toll wars!

Hedi Kotter



Ein goldenes Händchen für die Blumen

Carina Mark aus Wenns eroberte beim Landes-Lehrlingswettbewerb der Floristen im Rahmen der Frühjahrsmesse in Innsbruck den stolzen 2. Rang. Ein Blumentraum in Gelb und Grün überzeugten die anwesende Fachjury. Carina, die im 3. Lehrjahr von Andreas Schöpf "Blumen Andy" ausgebildet wird, qualifizierte sich durch ihren riesigen Erfolg für die Teilnahme am Bundes-Lehrlingswettbewerb, der vom 30. Juni bis 3. Juli in Melk stattfindet. Ihr ausgesprochener Fleiß und ihr goldenes Händchen für Blumen werden ihr eine erfolgreiche und rosige Zukunft bahnen.





Ungefähr 50 Personen trafen sich beim Pavillon, um am Frühjahrsputz teilzunehmen. Mit Müllsäcken bewaffnet wurden die Gebiete abgegangen und von weggeworfenen Gegenständen befreit. Viele Säcke wurden gefüllt und so mancher Freiwillige wunderte sich, was so alles einfach weggeworfen wird und wie sorglos einige Leute mit der Natur umgehen.

Christian Schlatter, Obmann des Sportvereins: "Was sich beim Dorfputz unterhalb von Brennwald nicht so alles ansammelt... Unter dem Weg lagen mindestens 20 Weinflaschen, Autoreifen, Benzinkanister,..."

Im Namen vieler Wenner und Wennerinnen und natürlich auch unserer Gäste möchten wir uns bei allen Helfern



herzlich bedanken. Nicht einige wenige sind für die Sauberkeit des Dorfes und der Wanderwege verantwortlich sondern wir alle gemeinsam.



Aus der Pfarre für das Dorf – Besuchsdienst-Lehrgang abgeschlossen

Nach sieben sehr informativen und interessanten Abenden haben 16 Damen aus Wenns nach Ostern den Besuchsdienstlehrgang der Caritas abgeschlossen. Jeder Abend bildete für sich eine Einheit. Die Themen reichten über Kommunikation und Gesprächsführung, Demenz und Validation, Glaube und Sinnfindung, freiwilliges Engagement, Trauerphasen und noch weit darüber hinaus.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an "meine Damen" - für Eure Bereitschaft, Eure Offenheit und die feinen Abende!

Der pfarrliche Besuchsdienst hat nun ein solides Fundament und kann wachsen.

Wer Besuche wünscht, kann sich bei Frau Alexandra Jehart oder bei Frau Hedi Kotter melden. Die Besuche werden nur nach ausdrücklichem Wunsch und nach Terminvereinbarung gemacht. Informationsfolder liegen in der Kirche auf.

Vielen Dank auch an unseren VS-Direktor, Herrn Thomas Mayer, für die Benutzung des Gruppenraumes in der Schule!

Alexandra Jehart

Pfarrcaritas



Erna Gundolf, Sibylle Ballof, Agnes Jenewein, Maria Gundolf, Frieda Röck, Bettina Deutschmann, Maria Deutschmann, Cilli Zangerl, Klara Schranz-Fink, Bernhilde Cullmann, Margreth Prantl, Lotti Praxmarer, Inge Schöpf und Alexandra Jehart.

nicht im Bild: Frieda Röck, Midi Neuner

TEILEN MACHT STARK

Wenn viele kleine Menschen viele kleine Schritte tun, können sie Großes bewirken!



Angesichts der großen Not in der Welt fühlen wir uns oft klein und hilflos. "Was kann ich da schon ausrichten? – Ein Tropfen auf den heißen Stein!" Doch selbst das Meer besteht "nur" aus Tropfen. Jede Hilfe, und ist sie noch so klein, ist für Menschen in Not ein Hoffnungsschimmer, ein Schritt aus dem Elend heraus.

Und wenn ein Dorf zusammenhilft, wie es am 9. März beim Fastensuppe-Essen war, dann kann mit den Spenden von 1.011,72 EUR viel Gutes getan



werden. Und wenn man bedenkt, dass sich viele österreichische Dörfer und Städte an der Aktion Familienfasttag beteiligen, so kann die Kath. Frauenbewegung wieder einige Projekte verwirklichen, und somit Menschen aus dem Teufelskreis von Armut, Gewalt und Unterdrückung her-

aus führen und ihnen zu einem menschenwürdigen Leben verhelfen.

Dafür sei allen, die sich daran beteiligt haben, ein herzliches Vergelt's Gott gesagt: Pitztalerhof, Kinderhotel Stefan, Bäckerei Sturm, Spar Schöpf, Kindergärten, Schulen, Pfarrgemeinderat, Familienverband, Pfarrcaritas und allen, die mitgeholfen haben oder zum Suppe-Essen gekommen sind. DANKE!

Nähere Informationen zur Aktion Familienfasttag unter: <u>www.teilen.at</u>

Klara Schranz-Fink

GESCHAFFT! GESCHAFFT! GESCHAFFT!

Hinter 25 Schülerinnen und Schüler aus Wenns schließen sich heuer die Türen der Hauptschule und mit einem mehr oder minder gutem Zeugnis muss nun von ihnen der nächste Lebensabschnitt in Angriff genommen werden.



von links nach rechts

1. Reihe:

Vanessa Weber, Lorena Tilg, Carina Gundolf, Simon Tilg, Simon Bair, Simon Eiterer

2. Reihe

HOLin Sabine Gasser, Dominika Weber, Priska Wille, Julia Mark, Raphael Thöny, Selina Walch, Janine Schönherr, Vera Weirather, Verena Fringer, Sandra Reich, Birgit Gasser

3. Reihe:

Sabrina Duregger, Robert Larcher, David Schiechtl, Fabian Eiter, Martina Muigg, HOL Bernhard Bair, Patrick Pfefferle, Dominic Lechner, Sabrina Prantl, Lisa Gundolf, HOLin Edith Thaler

Wir wünschen allen für die Zukunft viel Glück und Erfolg!



Vereinsrennen des Sportvereines Wenns 2011

Am Samstag, den 19.03. lud der SV Wenns zum diesjährigen Schüler- und Vereinsrennen am Hochzeiger, doch leider musste sich der Ausschuss nach langem hin und her und Aufgrund des starken Nebels an diesem Tag gegen die Durchführung des Rennes entscheiden und auf den nächsten Tag verschieben.

Da aber am Sonntag der SV Piller das Vergleichsrennen Wenns/ Piller und die dortigen Vereinsmeisterschaften ausgetragen hat, vereinbarte man, den Start auf 14.00 Uhr anzusetzen. So konnten nun die Läufer und Läuferinnen aus Wenns, dieses Mal bei strahlendem Sonnenschein, die Piste hinunter flitzen.

Gestartet sind 31 Schüler/innen sowie 39 Erwachsene. Die Preisverteilung wurde auf 17.00 Uhr angesetzt. Leider konnte diese erst mit etwas Verspätung beginnen, da die Zeit fürs Zusammenräumen und Auswerten nicht gereicht hat. Der Ausschuss möchte sich dafür nochmals entschuldigen. Bei der Preisverteilung wurden nicht nur Pokale und schöne Sachpreise überreicht, sondern auch Lose der großen Tombola verkauft.



So gewann z.B. Tobias Donner eine Saisonkarte von den Hochzeiger Bergbahnen und Benedikt Schmid einen Head Rennski inkl. Bindung gesponsert von der Firma Intersport XL Alexandra Huter. Danke allen unseren Sponsoren und Gönnern für die tollen Sachpreise.

Auch wurden unsere Vereinsmeister Anja Zipp und Alexander Gundolf sowie die Schülermeister Stefanie Neuner und Tobias Eckhart gebührend gefeiert.

Wir möchten auf die Veranstaltungen im Sommer 2011 hinweisen und hoffen, dass wieder viele dabei sein werden.

Katharina Eckhart



Vorschau Sommerprogramm Sportverein Wenns

Auch im Sommer wollen wir mit dem Sportverein aktiv werden. Den ersten Schritt dazu haben wir bereits im letzten Jahr mit der Schweintal-Trophy gemacht. Die zweite Auflage dazu findet heuer am **09.07.2011** statt.

Den zweiten Schritt haben wir mit der Walking-, Lauf- und Radbekleidung gesetzt und das Interesse war überwältigend! An die 20 Laufdressen sowie 60 Raddressen wurden bestellt - somit sind die Sportvereinmitglieder für den Walking- bzw. Radtreff bestens ausgestattet.

Infos über unsere Veranstaltungen findet ihr auf unserer Homepage unter <u>www.sv-wenns.at</u> bzw. auf Facebook. Gerne könnt ihr uns auch eure E-Mail Adressen bekannt geben, damit wir euch anhand eines "Newsletters" auf dem Laufenden halten können!

Sportverein Wenns





Naturpark Kaunergrat – Österreichischer Naturpark des Jahres 2011!

Der Naturpark Kaunergrat erhält Auszeichnung für herausragende Leistungen und wird Naturpark des Jahres!

Obwohl erst gerade 12 Jahre alt, hat sich der Naturpark Kaunergrat bereits in der Oberliga der Naturparke Österreichs fest etabliert. Im Jahr 2010 als einziger Naturpark in Österreich unter den Siegern des begehrten Kulturlandschaftspreises, folgt heuer mit dem "Österreichischen Naturparkpreis" eine weitere Auszeichnung! Vergeben wird diese besondere Anerkennung vom Verband der Naturparke Österreichs (VNÖ) und zwar an jenen Kandidaten (es sind österreichweit 46!), welcher durch seine herausragende Arbeit im Bereich Schutz, Erholung, Bildung, Regionalentwicklung und Forschung in besonderem Maße über mehrer Jahre hinweg hervorsticht.

Ihr seht, die Leistungen am Kaunergrat können sich sehen lassen! Am Gachenblick ist das 1. Naturparkhaus in Tirol entstanden. Die erfolgreiche Integration in das Tourismus- und



Watze: alle Fotorechte Naturpark Kaunergrat

Freizeitangebot der Region wird jährlich gefestigt und ausgebaut. Über 1000 Kinder werden von unseren Umweltbildungsexperten jedes Schuljahr betreut, und über 120 Veranstaltungen im Sommer- und Winterprogramm

durchgeführt. Ein konsequenter Aufbau der Direktvermarktung von Anbeginn an und eine interdisziplinäre Forschungsarbeit sind Ausdruck einer kontinuierlichen und erfolgreichen Arbeit im Naturpark Kaunergrat.

NATURPARKWOCHEN im Pitztal vom 4. September - 8. Oktober

In den Naturparkwochen präsentiert sich die "Wiege der Vielfalt", in all seinen Facetten. Und so vielfältig wie die herausragende Natur- und Kulturlandschaft im Naturpark Kaunergrat, präsentieren sich auch die Ver-

anstaltungen in den Naturparkwochen. Das Angebot reicht von spannenden Nature Watch Führungen – hier kommen Präzisionsferngläser von Swarovski Optik zum Einsatz um ganz besondere Blicke auf Flora und Fauna zu erhaschen – über "aussichtsreiche" Wanderungen entlang der Almengrenze bis hin zu informativen Exkursionen mit professionellen Jägern und Förstern. Workshops für Kräuterund Pilzfreunde sowie ein exklu-



siver Fotoworkshop mit Profi-Fotografen runden das Angebot ab.

Den Auftakt der Naturparkwochen im Pitztal bildet der Pitztaler Schmankerltag am 4. September, wo die Pitztaler Bäuerinnen und Bauern ihre besonderen Köstlichkeiten zum Besten geben. Am 25. September geht der Naturparkmarkt beim Naturparkhaus Kaunergrat über die Bühne. Bei diesem Fest für Alt und Jung sind die kulinarischen Köstlichkeiten der Regionen genauso präsent, wie besondere regionaltypische Haustierrassen und alte bäuerliche Gerätschaften. Und mit Sicherheit gibt es bei den 2. Kaunergratspielen wieder eine Menge Spaß und Einsatz bei den teilnehmenden Teams zu sehen.

Den krönenden Abschluss der Naturparkwochen bildet der 2. Pitztaler Musikanten-Huangart in Arzl im Pitztal am 8. Oktober.



Kaunergratspiele: Fotorechte Plankensteiner

Pitztaler Chöre, Musikanten und Volkstänzer geben hier einen unverfälschten Einblick in die ursprüngliche Tradition des Pitztales. Ein Muss für alle die es gern unterhaltsam haben!

Während den Naturparkwochen öffnen die Direktvermarkter aus der Naturparkregion ihre Pforten.

Hier bekommen Sie einen direkten Einblick in die Herkunft und in die Machart unserer lokalen Spezialitäten. Die traditionellen Almabtriebe von den Naturparkalmen runden das Programm ab.

Die Termine finden Sie unter <u>www.kaunergrat.at</u> oder <u>www.pitztal.com</u>.

Auszug aus dem Sommerprogramm des Naturpark Kaunergrat

Wir geben euch Kurzinformationen und Auszüge aus unserem umfassenden Sommerprogramm. Vielleicht können wir euch ein wenig neugierig machen?! ...Wir treffen uns dann wohl bei der einen oder anderen Veranstaltung auf unserem Streifzug durch den Naturpark Kaunergrat!

Detaillierte Informationen unter: www.kaunergrat.at, gerne senden wir auch das gesamte Sommerprogramm zu, Telefon 05449-6304 oder naturpark@kaunergrat.at.

✓ <u>Pitzeklamm und Erdpyramiden</u>

im Juni jeden Dienstag mit unserer Bergwanderführerin Gerlinde Raggl. Diese leichte Wanderung führt in die wildromantische Klamm entlang des neu sanierten Luis Trenker-Steiges.

✓ Von Tal zu Tal - den (Kauner)grat überschreiten!
Mit Elmar Huter überschreiten wir den Kaunergrat über das Wallfahrtsjöchl auf alten Wegen. Wir treffen uns in Wenns und werden per Shuttlebus bis zur Falkauns Alm gefahren.

✓ <u>Neu!! Achtung Blende! – Fotografieren in der</u> Natur

Unsere Naturparkführer mit Leidenschaft zur Fotografie führen Sie zu den schönsten Aussichtspunkten des Naturparks; unsere Experten haben fast für jeden einen Tipp für das bessere Foto.

✓ <u>Neu!! "Naturpark Junior Scouts" sie gehen</u> der Natur auf den Grund

Mit Kescher und Lupe im Gepäck geht es hinaus in die Natur. Ob bei einer "Schmetterlingspirsch" in den Fließer Trockenrasen oder bei der "Jagd" nach der größten Spinne Westösterreichs im Piller Moor - eines ist klar: es wird ein unvergesslicher Tag für alle Freunde der Natur. Bei einer Barfußraupe über sanfte und nasse Erde spüren wir, wie angenehm Untergrund sein kann. Essbare Landschaften – wir erkunden sie und probieren so manches Unbekannte aus. Unter fachkundiger Anleitung unserer Naturprofis meistern die frisch gebackenen "Junior Scouts" all diese Herausforderung. Für Kinder ab 8 Jahren oder wenn



jünger (mind. 6 Jahre) auch in Begleitung der Eltern möglich.



Junior Scout - alle Fotorechte Naturpark Kaunergrat

✓ Neu!! Fledermausnacht im Pitztal am 21. Juli Sie wohnen in Dachböden, in Kirchtürmen, Höhlen und Spalten von Häusern oder verstecken sich hinter Fensterläden. Tagsüber schlafen sie, jedoch in der Nacht werden sie aktiv und verbringen diese mit langen Streifzügen bei der Futtersuche. Dabei sind ihre Augen nicht von großem Nutzen, sie bedienen sich eines Echo-Orientierungs-Systems. Doch viel mehr von diesen geheimnisvollen Wesen erzählt uns Toni Vorauer, der Tiroler Fledermausexperte bei unserer Fledermausnacht in Jerzens.



Großer Abendsegler: Fotorechte Toni Vorauer



Fledermaus und Toni Vorauer – alle Fotorechte Naturpark Kaunergrat

Überraschungsbesuch des Kindergartens Pfarrheim beim Bürgermeister



Das Haus, so heißt das heurige Jahresthema im Kindergarten. Dabei sollte auch der Ablauf eines Hausbaus den Kleinen nahe gebracht werden. Das war natürlich an Hand eines realen Baugeschehens nicht gut möglich. Also wurde ein Vogelhaus geplant und gebaut. Mit dem von Josef Eckhart perfekt gezeichnetem Einreichplan ging die Gruppe zu Bürgermeister Walter Schöpf, der den Plan genehmigte und mit dem Stempel signierte. Gemeinsam mit den Kindern wurde dann der Plan ausgeführt und das Vogelhaus gebaut. Zu bewundern ist es in der linken unteren Ecke des Spielplatzes.





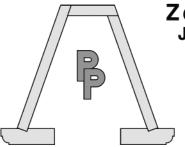


UNTERDORF 51 6473 WENNS

05414/86048 - FAX DW 9 0664/2116256

7 TAGE - 25 STUNDEN

PITZTAL PLAN



Zeichenbüro JEITNER Roland Siedlung 286 f 6473 Wenns

> Tel. 05414/86360 Fax 05414/86822 Mobil: 0664/5020102 e-mail: r.jeitner@aon.at

Hier wird Ihr eigenes Traumhaus nach Ihren individuellen Wünschen geplant, abgestimmt nach Ihren persönlichen Bedürfnissen und Gepflogenheiten.

"gut geplant ist halb gebaut" mit

Pitztal Plan

Felsenfest.

RUDOLF REINSTADLER

Bezirksleiter

Privat: A-6473 Wenns Tel. 0 54 14 / 87 5 79 Mobil 0676 / 82 82 81 27





TVB-ZENTRALE ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ

In nur fünf Monaten verwandelte sich die Zentrale des Tourismusverbandes Pitztal in ein modernes Büro mit jeglichem Komfort für Mitarbeiter und Besucher. Insgesamt 19 Firmen wurden angestellt, dabei wurden zum Großteil Firmen aus dem Tal berücksichtigt. Die Umbauarbeiten starteten am 20.10.2010 mit dem Abriss der Innenmauern, Schon vor Weihnachten wurden die Fenster eingebaut und drei Monate später waren die neuen Büroräumlichkeiten bezugsfertig. Nötig war der Umbau vor allem wegen des Platzproblems und dem veralteten Zustand der Räume und Sanitäranlagen. Außerdem gab es keinen Besprechungsraum und die Ausweichung in das Nachbargebäude war auf Dauer keine Lösung mehr. Mit dem neuen modernen Meeting-Raum, der Platz für 18 Personen bietet, steht dem TVB nun einen zentraler Treffpunkt für Besprechungen mit dem nötigen technischen Equipment zur Verfügung.



Ein Gemeinschaftsraum mit Kochgelegenheit und Essbereich soll vor allem dem Zusammenkommen und privaten Austausch der Mitarbeiter dienen.



Einer Neugestaltung wurde auch der Eingangsbereich unterzogen, der nun über einen separaten Eingang vorbei an einem modernen Empfangsbüro führt. Statt den ursprünglichen 160 m² arbeitet man jetzt auf zeitgemäßen 220 m² in persönlicheren Büros, die zusätzlich noch drei freie Arbeitsplätze bieten. Während der Umbauarbeiten fand der TVB Unterschlupf bei der Gemeinde Wenns, die einen 160 m² großen Raum als Ausweichquartier zur Verfügung stellte, bis auf die Betriebskosten unentgeltlich. "Wir bedanken uns unter anderem recht herzlich beim Land Tirol – Abteilung Tourismus, bei der Raiba Pitztal sowie bei der Gemeinde Wenns für die tolle Unterstützung beim Um- bzw. Ausbau der TVB-Zentrale", betont Rainer Schultes.

Die Einweihungsfeier fand am 4. Mai 2011 statt und zahlreiche Hoteliers und Firmenchefs sowie die Bürgermeister von Arzl, Wenns und St. Leonhard nahmen die Einladung zur Einweihungsfeier des neuen Zentralbüros gerne wahr.



Gekommen sind nicht nur bekannte Gesichter aus dem Tal wie Hansjörg Wohlfarter (Hochzeiger Bergbahnen) und Willi Krüger (Pitztaler Gletscherbahn), sondern auch Tirol Werber Dr. Michael Brandl. Zur Freude aller Anwesenden, hob er mit großem Lob die gute Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Pitztal hervor. TVB-Obmann Rainer Schultes richtete sich bei seiner Ansprache mit wohlwollenden Dankeshymnen an das Land Tirol, alle Unterstützer und ausführenden Firmen, die in der Zeit des Umbaus ganze Arbeit geleistet haben. Gefeiert wurde bis in die späte Nacht und dennoch saßen alle TVB-Mitarbeiter am nächsten Morgen wieder pünktlich an ihren Plätzen. Verständlich, bei diesen schönen Räumlichkeiten geht man gerne zur Arbeit.





Das Haus mit Tradition in der Dorfmitte empfiehlt sich besonders für die Ausrichtung von Familienfeiern wie Taufen, Hochzeiten, Geburtstagsfeiern ...

> Jamilie Thurner A-6473 Wenns · Pitztal · Tirol Tel. +43(0)5414/87220-0 Fax +43(0)5414/86430 pitztalerhol@aon.at

PITZTAL

